

## Mein Beruf – Workshop zum Einfluss von Geschlechterstereotypen auf die Berufswahl (21-013)

### ORGANISATION UND KONTAKTPERSON

jumpps\*- Fachstelle für geschlechtersensible Pädagogik

Hallwylstrasse 60

8004 Zürich



**Mein  
Beruf**

**Carola Schabert, Projektleitung «Mein Beruf»**

Mail: [meinberuf@jumpps.ch](mailto:meinberuf@jumpps.ch)

Tel. : 044 825 62 92

[www.workshop-meinberuf.ch](http://www.workshop-meinberuf.ch)

### ZIELE UND PROJEKTAKTIVITÄTEN

Geschlechtsspezifische Rollenbilder haben nach wie vor einen grossen Einfluss auf die Berufswahl. Ziel des Projektes «Mein Beruf» ist es, Kinder und Jugendliche für den Einfluss von Geschlechterstereotypen auf die Berufswahl zu sensibilisieren. Dazu werden Workshops à zwei bis drei Lektionen für Schüler\*innen ab der 3. Primarstufe bis zur 2. Oberstufe angeboten. Die Schüler\*innen hinterfragen im Workshop geschlechtsspezifische Stereotype in der Berufswahl und werden ermutigt, ihre Berufswahl aufgrund ihrer persönlichen Fähigkeiten und Interessen zu treffen. Der Workshop wird von einer geschulten Moderationsperson der Fachstelle jumpps\* geleitet und besteht aus zwei Modulen. Neben dem Workshop für die Schüler\*innen beinhaltet «Mein Beruf» zudem eine Weiterbildung für Berufsberatende zur Thematik der gendersensiblen Berufsberatung.

### ERGEBNISSE UND RESULTATE

- 152 durchgeführte Workshops in 9 Kantonen der Deutschschweiz
- 2'056 Schüler\*innen wurden mit den Workshops erreicht
- Pool an 8 Moderator\*innen und 12 Expert\*innen
- Partnerschaften mit 5 Kantonen der Deutschschweiz, die «Mein Beruf»-Workshops in ihren Schulen unterstützen
- Zusammenarbeit mit wichtigen Organisationen und Institutionen in den Bereichen Bildung, Gleichstellung, Frauenförderung, Berufsberatung
- Entwicklung einer Weiterbildung für Berufsberatende zu gendersensibler Berufsberatung
- Weiterführung und Weiterentwicklung des Projekts im Rahmen der neuen Förderphase (Ergänzung einer Weiterbildung für Lehrpersonen sowie Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte)

## EMPFEHLUNGEN FÜR ÄHNLICHE PROJEKTE

Der Aufwand der Koordination der Workshops mit allen Beteiligten ist nicht zu unterschätzen. Ein ausreichend grosser Pool an Moderator\*innen zur Umsetzung der Workshops ist essenziell. Das Einbeziehen von jugendlichen Expert\*innen, die selbst einen Beruf erlernen, in dem ihr Geschlecht unterrepräsentiert ist, ist für das Projekt und die Wirkung ein wichtiger Bestandteil. Auch hier ist es wiederum wichtig, über genügend Jugendliche im Pool zu verfügen, da sich ihre Kapazitäten für Einsätze im Rahmen eines solchen Angebotes rasch wieder ändern können. Eine enge Zusammenarbeit mit Kantonen, in denen das Angebot durchgeführt wird, ist sehr wertvoll. Dies hilft, das Angebot in der lokalen Struktur zu verankern und die Bekanntheit zu erhöhen.

## MATERIALIEN, ANGEBOTE UND INFORMATIONEN

- Informationen zum Angebot sowie Inhalte zur Nachbereitung des Workshops: [www.workshopmeinberuf.ch](http://www.workshopmeinberuf.ch) (auf Deutsch)
- Flyer des Angebots (auf Deutsch)
- Videos von SRF school sowie Inhalte zum Workshop:  
[https://www.srf.ch/sendungen/school/berufswelt/berufswahl-mein-beruf?srg\\_shorturl\\_source=meinberuf](https://www.srf.ch/sendungen/school/berufswelt/berufswahl-mein-beruf?srg_shorturl_source=meinberuf) (auf Deutsch)

### Unterstützt durch:



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
**Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG**  
Finanzhilfen

Zürich, 7. November 2024